

Starke Partner für Deponienachsorge: Nachsorge-Contracting im Netzverbund

Als Folge der TA Si werden spätestens ab 2005 zahlreiche Deponien stillgelegt. Die Nachsorgepflicht bleibt jedoch bestehen.

Synergien durch Kooperation

Durch systematische Nutzung von Synergien lassen sich bei der Deponienachsorge beachtliche Einsparungspotentiale mobilisieren.

Haase Energietechnik und die Stadtreinigung Hamburg als Kooperationspartner auf dem Gebiet der Deponienachsorge haben gemeinsam spezielle Contractingmodelle für diesen Bereich entwickelt. Das Angebot berücksichtigt insbesondere die Forderungen nach Sicherheit und kostengünstigen Nachsorgeleistungen für stillgelegte Deponien auch über das Jahr 2005 hinaus.

Die Leistungen im Netzverbund

- Genehmigungsverantwortung
- Rücklagen-Management
- Projektsteuerung für
 - Gefährdungsabschätzung
 - Deponiebau, bauliche Sanierung
 - Deponiesanierung
 - Planung zur wirtschaftlichen Nutzung gesicherter Standorte und bauliche Herrichtung zur Nutzung ehemaliger Deponieflächen
- Deponiebetrieb
- Deponieentgasung und -nutzung
- Sickerwasserentsorgung
- Energie-Optimierung
- TA-Si-Kontrolle und Berichtswesen

Betriebsformen und Finanzierungsmöglichkeiten

Nachsorge-Contracting bietet eine Vielzahl von Betriebsformen und Finanzierungsmöglichkeiten.

Betriebsführungs- und Betreibermodelle, Projektgesellschaften im Rahmen von Partnering-Konzepten und andere Kooperationsmodelle werden individuell auf die Bedürfnisse der Partner abgestimmt.



Kernkompetenzen für Deponienachsorge



Die Stadtreinigung Hamburg – Anstalt öffentlichen Rechts – hat jahrzehntelange Erfahrung in der Sanierung und im Betrieb stillgelegter Deponien. Dazu gehören neben technischen Modulen und der Planung zur wirtschaftlichen Nutzung gesicherter Standorte auch die relevanten Aspekte der kommunal- und verwaltungsrechtlichen Abwicklung.

Professionelle Komplettbetreuung und Nachsorge-Praxis qualifizieren die Stadtreinigung Hamburg als zuverlässigen Partner auch für sehr langfristige Projekte.



Haase Energietechnik als Anlagenbauer, Betreiber, Contractor und Entwickler gehört zu den führenden Anbietern von Umwelt-Verfahrenstechnik für die Deponienachsorge in Deutschland und Europa.

Als derzeit einziges Unternehmen verfügt Haase Energietechnik gleichzeitig über technische Kernkompetenzen in den Bereichen Deponiegastechnik und Sickerwasserbehandlung.

Haase-Deponiegas- und Sickerwasseranlagen sind heute auf mehr als 500 Deponien im In- und Ausland zu finden.

Nachsorge-Contracting:

Deponiesanierung, Anlagentechnik, Dienstleistungen

Stadtreinigung Hamburg: Planung, Sicherung und Sanierung von Deponien

Die Stadtreinigung Hamburg ist nachsorgepflichtig für insgesamt elf stillgelegte Deponien. Die größte ist Neu Wulmstorf mit 32 ha Gesamtfläche und 3,4 Mio. m³ Abfallvolumen. Die Sicherung dieser 1986 stillgelegten Deponie in den Jahren 1995 bis 1997 setzte Maßstäbe – technisch und wirtschaftlich.



oben: Deponie Neu Wulmstorf
Neue technische Verfahren, auf den Standort genau abgestimmte Materialien und der optimale Planungsprozeß erlaubten die kurze Bauzeit von nur 2 Jahren und führten zu einer Kostensenkung von fast 30 Mio. DM.

unten: Kontrolle/Messung von Umweltauswirkungen
Wir führen alle in der TA St geforderten Kontrollen durch und erstellen umfassende Jahresberichte.



STADTREINIGUNG HAMBURG

20537 Hamburg
Bullerdeich 19
Telefon (040) 25 76-32 50
Fax (040) 25 76-32 00

Entsorgungsfachbetrieb
Anstalt des öffentlichen Rechts

Haase Energietechnik: Verfahrenstechnik und Dienstleistungen im Verbund

Der Parallelbetrieb gleichartiger Anlagen in ganz Deutschland – z. B. im Bereich der Deponiegastechnik und Sickerwasserentsorgung – ermöglicht die Bündelung von Betriebs- und Servicepersonal sowie den günstigen Einkauf von Betriebsmitteln. Dabei werden die Betriebsformen flexibel auf die individuellen Rahmenbedingungen abgestimmt.



Hochtemperatur-Verbrennungsanlage und Blockheizkraftwerk (BHKW) auf der Deponie Neu Wulmstorf. Das BHKW wird von Haase Energietechnik als Betreibermodell geführt.



Die Umkehrosmose-Anlage zur Sickerwasserbehandlung auf der Deponie Gangelt-Hahnbusch, Kreis Heinsberg, wird von Haase Energietechnik im Rahmen eines Mehrphasen-Betreibermodells betrieben.

HAASE

Haase Energietechnik GmbH

24531 Neumünster
Gadelander Straße 172
Telefon (0 43 21) 878-0 Fax 878-29
E-Mail: haase-energietechnik@t-online.de

Fachbetrieb nach § 19 I WHG
Zertifiziert nach DIN ISO 9001